MONUMENTA
GERMANIAE
HISTORICA.

Berlin d. 12. August 1905.

Hochgeehrter Herr Kollege!

Soeben erhalte ich den Manuskriptband von Ihr k. Vorgänger mit Ihrem Brief vom 8. d. M. als ich überzeugt bin, will und mag alle Handschriften durchgehen, kann ich den Manuskriptband nicht weiter behalten und bitte Ihr. Hochw. ihn mir baldmöglichst Bescheid geben zu wollen.

Der Manuskriptband über Nicolaus v. Kusa enthält als wichtigen Bestandteil ein ungedrucktes Gedicht, ich wünsche die Veröffentlichung aus ihnen nicht von dem [illegible] Herausgeber [illegible] zu lassen.

Ich bitte nach den Abschriften alsbald [illegible]